



Schönes Wetter lockt Menschen in die Berge

Wochenende mit vielen Einsätzen unterschiedlichster Art

Mit der Rückkehr des sommerlichen Wetters verbrachten vermehrt Menschen das Wochenende in den Bergen, was auch für die Air Zermatt spürbar war. Jedoch nicht immer handelte es sich bei den Evakuierten um Menschen.

Die lang ersehnten Sommertemperaturen lockten am Wochenende zahlreiche Gäste in die Berge, worüber sich die Bergregionen freuen können. Bei der Air Zermatt widerspiegelte sich diese Situation einerseits an den vielen Rundflügen ums Matterhorn sowie den zunehmenden Rettungen. So wurden an den beiden Tagen Alpinisten von ihren Bergtouren evakuiert, teils mit leichten Verletzungen oder aufgrund von Erschöpfung, denn die Verhältnisse in der Höhe bleiben nach den starken Niederschlägen von vergangener Woche weiterhin anspruchsvoll. Neben verunfallten Personen wurden akut erkrankte Menschen bestmöglich notfallmedizinisch versorgt und von den zwei Helikopterrettungscrews der Air Zermatt ins nächstgelegene Spital transportiert.

Einem glücklicherweise nicht alltäglichen Einsatz hat sich die Transportcrew vom Heliport Raron am Samstag gewidmet: Auf einer Alpe oberhalb von Geschinen wurden im Rahmen der Bergbauernhilfe abgestürzte Nutztiere aus unwegsamem Gelände bis zur nächsten mit einem Fahrzeug erreichbaren Stelle geflogen. Die gebrochenen Gliedmassen der Tiere lassen vermuten, dass diese Rinder aufgrund eines starken Gewitters im Steilhang mit Geröll und Gewächs ausgerutscht und diesen hinuntergestürzt sind. Zwei von über zehn Tieren lebten noch als sie der Besitzer vorfand, wiesen jedoch Brüche an Becken und Wirbelsäule auf. So musste zuerst ein Tierarzt vor Ort, um diese einzuschläfern und sie von ihrem Leid zu erlösen.

Eigentümer von Nutztieren mit einer entsprechenden Rettungskarte der Air Zermatt sind während der Alpsommerung für Transporte dieser Art im Raume Oberwallis gedeckt. Die Bergung von Nutztieren ist begrenzt bis 30 September.

Für weitere Informationen: Medienabteilung
 Telefon: +41 27 570 70 07
 E-Mail: media@air-zermatt.ch

Über Air Zermatt AG:

Die Gründung der Air Zermatt erfolgte am 1. April 1968 in Zermatt durch den damaligen Vize-Präsidenten von Zermatt und Apotheker Beat Perren. Er präsierte bis im Jubiläumsjahr den Verwaltungsrat. Seit der GV im Juni 2018 hat sein Sohn, Philipp Perren, das Präsidium übernommen. Beat Perren bleibt Verwaltungsrat und wurde überdies zum Ehrenpräsidenten auf Lebzeiten gewählt. Gerold Biner ist seit 35 Jahren bei der Air Zermatt, seit über 25 Jahren als Pilot tätig und leitet seit bald zehn Jahren als CEO das operative Geschäft. Die Air Zermatt beschäftigt auf den drei Basen in Gampel, Raron und Zermatt rund 75 festangestellte Mitarbeiter und betreibt ein Büro auf dem Flugplatz Sion. Im Frühling 2020 konnte die Air Zermatt das Zusammengehen mit der vorwiegend im Unterwallis tätigen Air-Glacières verkünden. Philippe Perren ist seither auch Präsident des neuen Verwaltungsrats dieser Firma, die als selbständiges Unternehmen weiterbestehen wird.

Die moderne Flotte der Air Zermatt umfasst aktuell 11 Helikopter: 2 Bell 429, 1 EC 135 T3, 1 EC 130 T2, 6 AS350 B3 Écureuil sowie 1 SA315B Lama. Der Rettungsdienst der Air Zermatt fliegt heute pro Jahr gegen 2000 Helikopter-Rettungseinsätze und führt gegen 900 Ambulanzeinsätze aus. Seit der Gründung 1968 bis heute wurden über 50'000 Helikopterrettungen ausgeführt. Weitere Infos erhalten Sie unter www.air-zermatt.ch

Air Zermatt AG

Heliport Zermatt, Spissstrasse 111, CH-3920 Zermatt, +41 27 570 70 07, media@air-zermatt.ch

www.air-zermatt.ch